

NETZWERK INTEGRATIVE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG



NIW

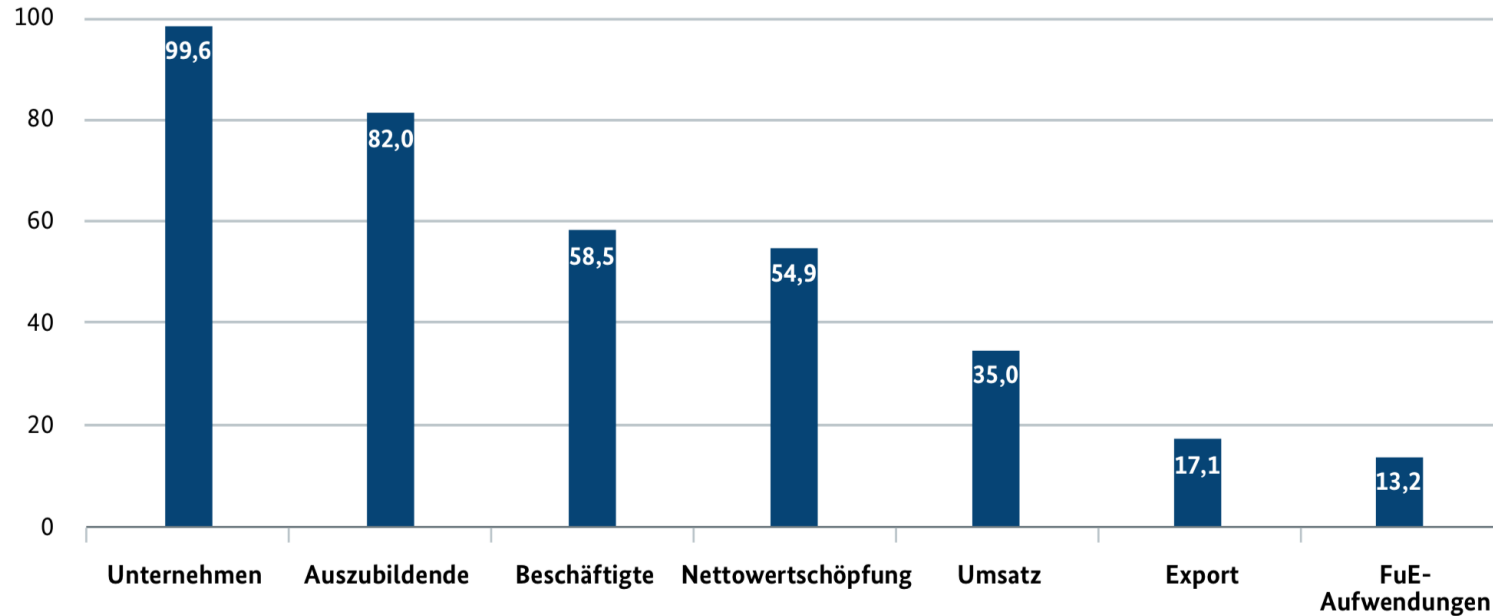
Vorstellung Unternehmerschule Remscheid Bergisches Land



1. Begrüßung durch **Michael Wellershaus**, Vorstand Stadtparkasse Remscheid
2. Eröffnung durch **Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz**
3. Gründungsidee und Struktur Unternehmerschulen in Deutschland
Peter Müller (Geschäftsleitung Institut für integrative Wirtschaftsförderung e.V.)
4. Einführung in das Projekt Unternehmerschule
Schulleiter Holger Schlichting (Geschäftsführer PRAXISFELD GmbH)
5. Vorstellung der Referenten **Dietmar Tenne**
Werner Schumann
6. Organisatorisches: Ort, Preis, Buchbarkeit, max. Teilnehmerzahl
7. Fragerunde / Ausblick
8. Informeller Ausklang mit Möglichkeit zum Netzwerken und für individuelle Fragen

Bedeutung KMU für Wirtschaft

KMU-Anteil in Deutschland (Angaben in Prozent)



Quelle: IfM Bonn, Angaben für das Jahr 2015 bzw. 2016; Unternehmen mit weniger als 500 Mitarbeiter bzw. 50 Mio. € Umsatz bei Auszubildenden: Betriebe mit weniger als 500 Mitarbeitern (neue Zahlen liegen erst Ende 2017 vor)

- Stärkung der Führungsfähigkeit
- Absicherung des Unternehmens für die Zukunft -
Krisenanfälligkeit reduzieren
Gewinnen von Fach- und Führungskräften
- Verbesserung von Zahlungsfähigkeit und Kredit- würdigkeit
- Produktivitätssteigerung
- Kundengewinnung und –bindung



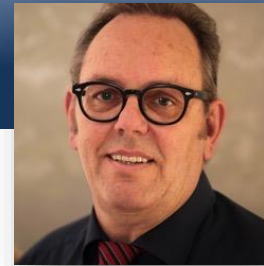
- Geschäftsführer
Beratungsunternehmen seit 1992, 32 MA
- 6 Jahre Erfahrung als Management-Trainee, Einkäufer und Vertriebsleiter im Einzelhandel
- 10 Jahre Geschäftsführer Eventfirma, 45 MA
- Seit 2007 gestaltend im Fachverband Changemanagement, BDU
- Beratung von Unternehmern, Geschäftsführern und Führungskräften in Industrie, Dienstleistung, Produktion, Vertrieb, ...
- Lehrt Modul I Führungsfähigkeit: Grundlagen und Personalführung und Modul III Wettbewerbsfähigkeit: Medien

- Modul 1: Führungsfähigkeit
 - Ziele, Personal, Selbstmanagement
- Modul 2 Leistungsfähigkeit
 - Finanzen, Kennzahlen, Banken
- Modul 3: Wettbewerbsfähigkeit
 - Markt, Vermarktung, Kunden, Medien



Hinweis: die Kette reißt am schwächsten Glied.
KEIN Inhalt ist wichtiger als ein anderer,
aber das für SIE schwächste Thema wird Ihnen
die meisten Probleme bereiten

- Unternehmensführung ganzheitlich in allen Facetten betrachtet
- 10 Tage modular oder einzeln buchbar
- Unternehmerfreundlich 1 x monatlich Samstags von 9:00 bis 16:00 Uhr
- Gruppenstärke max. 10 Teilnehmer
- Teilnehmer sind ausschließlich: UnternehmerInnen / Nachfolger / Gründer
- Netzwerkorientiert und vertraulich
- Schulleiter und Dozenten sind erfahrene Unternehmer und Führungskräfte aus der Region, die aus der Praxis für die Praxis lehren
- Eingehen auf individuelle Themen und Betreuung auch außerhalb der Seminare möglich



- Freiberuflicher Berater | Coach | Moderator seit 1991
- 10 Jahre Erfahrung als Unternehmer mit 15 MA im handwerklichen Bereich
- Assoziierter Partner bei PRAXISFELD | seit 2004
- Assoziierter Partner bei JC Unternehmensberatung | seit 2015
- Ausbildungen als Organisationsberater, Coach, Dipl. SozArb, ...
- Zugelassener Berater „Offensive Mittelstand“
- Beratung von Unternehmern, Geschäftsführern und Führungskräften im Einzelhandel, Produktion, Vertrieb, ...
- Lehrt Modul I Führungsfähigkeit: Management, Modul II Leistungsfähigkeit Finanzwesen, Kennzahlen, Finanzplanung

Dozent Werner Schumann



- Berater | Moderator | seit 2014
- Projekt-Partner bei PRAXISFELD | seit 2015
- Assoziierter Partner bei Harder Consulting | seit 2014
- 30 Jahre Erfahrung als Industriemanager & Projektleiter, 180 MA
- 15 Jahre Unternehmer im Vertrieb von Outdoor-Artikeln , 7 MA
(Camping-Zubehör & Freizeit-Ausrüstung)
- 7 Jahre Unternehmer im Betrieb von Digital Signage Systemen, 4 MA
(Digitale Beschilderung: elektronische Plakate mit Medieninhalten & Werbung)
- Ausbildung als Organisationsberater, Dipl.-Ing. Verfahrenstechnik
- Beratung von Unternehmern, Geschäftsführern und Führungskräften in Industrie, Dienstleistung, Produktion, Vertrieb, ...
- Lehrt Modul III Wettbewerbsfähigkeit: Markt – Vermarktung – Kunde

Modul I Führungsfähigkeit

1. Grundlagen

1. Ihr Unternehmensprofil
2. Berufsbild und Persönlichkeit
3. Der Führungsvorgang
4. Unternehmenssteuerung
5. Businessplan
6. Externes Engagement

Holger Schlichting

2. Personalführung

1. Personalwesen und Produktivität
2. Personalplanung und Entwicklung
3. Stellenbeschreibung und Vertrag
4. Innerbetriebliche Kommunikation
5. Motivation, Leistung, Entlohnung
6. Besonderheiten im Arbeitsverhältnis

Holger Schlichting

3. Management

1. Büro- und Arbeitsorganisation
2. Zeitmanagement
3. Zielmanagement
4. Notfallplan
5. Für- und Vorsorge-Maßnahmen
6. Interdisziplinäre Kooperation

Dietmar Tenne

Modul II Leistungsfähigkeit

4. Finanzwesen

1. Buchführung, Kontenplan
2. BWA
3. Bilanz/-Analyse, GuV
4. Fördermittel und Zuschüsse
5. BASEL III, Rating
6. Finanzierung, Planrechnungen

Dietmar Tenne

5. Kennzahlen

1. Kostenrechnung
2. Kennzahlen
3. Return on Investment
4. Kosten/Leistungskontrolle
5. Controlling
6. Forderungen und Liquidität

Dietmar Tenne

6. Finanzplanung

1. Investitionsmanagement
2. Kalkulation
3. Stundenverrechnungssätze
4. Businessplan
5. Bankgespräch
6. Balance Score Card

Dietmar Tenne

Modul III Wettbewerbsfähigkeit

7. Markt

1. Wirtschaftlicher Erfolg
2. Wege zu mehr Umsatz
3. Marktpotenzial
4. Marktsegment
5. Wettbewerb
6. Zielsetzung

Werner Schumann

8. Vermarktung

1. Verkaufsstrategie
2. Vertriebsstrichter
3. Hürden im Vertrieb
4. Vertriebscontrolling
5. Presse u. Öffentlichkeit
6. Externe Unterstützung

Werner Schumann

9. Kunden

1. Kundenorientierung
2. Kundenprofil
3. Kundenzufriedenheit
4. Marketingkonzept
5. Werbung
6. Verkaufsgespräch

Werner Schumann

10. Medien

1. IT -Strategie
2. Zielgruppen
3. Hilfsmittel
4. Social Networks
5. Statistik
6. Steuerung

Holger Schlichting

In Zusammenarbeit mit der Neue Effizienz
Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH

neue/effizienz

Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH

Modul 11 - Effizienz

1. Energie / Ressourcen
2. Messtechnik
3. (Chancen durch) Digitalisierung
4. (Chancen aus) Nutzerverhalten
5. Investitionsplanung
6. Rechtsvorschriften

- 195,00 € pro Tag zzgl. 20,00 € Verwaltungsgebühr zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- Bei Einmalzahlung für 10 Seminartage entfällt die Verwaltungsgebühr.
- In der Gebühr sind das entsprechende Arbeitsmaterial sowie Getränke und Mittagssnacks enthalten.
- Ort: Backhaus Lennep, Sauerbronnstr. 8,
- Termine: Einmal im Monat Samstags 9-16 Uhr
- Anmeldung über das Institut für Integrative Wirtschaftsförderung e.V.

Vielen Dank an alle Unterstützer der Unternehmerschule:



Berufsbildungszentrum der Industrie
Kompetenzzentrum Technik und Wirtschaft Remscheid



... und viele mehr



Unternehmerregion
Remscheid
Solingen
Wuppertal

